

Winter Mannschaftspokale von Schleswig-Holstein 2016/2017

1. Termine / Austragungsorte

Als Spieltermine sind vorgesehen: 05.11 im GC Gut Waldshagen
18.02. im Förde GC Glücksburg
04.03. im GC Kitzberg

Verbindliche Nachholtermine:

Sollten Wettspiele aufgrund der Witterung nicht ausgetragen werden können, so gibt es zwei *verbindliche Nachholtermine*. Dies sind der 19. November und der 11. März.

2. Teilnahmeberechtigung

Alle Golfclubs des GVSH mit bis zu zwei Mannschaften, die sich bis zum 16. Oktober 2016 beim GVSH angemeldet haben. Dies sind in der AK 30 der Herren: GC Kitzberg und FGC Glücksburg und in der AK 50 der Herren: GC Kitzberg und GC Gut Waldshagen. Die Spieler/innen müssen spielberechtigte Mitglieder des betreffenden Golfclubs sein und eine DGV-Stammvorgabe von -36,0 oder besser haben. Eine Spielerin/Spieler darf nur für den Club spielen, der ab dem 1.1. die Stammvorgabe als Heimatclub führt.

Herren AK 30 WMP von SH:

In der Mannschaft können nur Spieler (männlich) ab Jahrgang 1986 und älter (d.h. auch AK 50 oder 65) eingesetzt werden.

Herren AK 50 WMP von SH:

In der Mannschaft können nur Spieler (männlich) ab Jahrgang 1966 und älter (d.h. auch AK 65) eingesetzt werden

Herren AK 65 WMP von SH:

In der Mannschaft können nur Spieler (männlich) ab Jahrgang 1951 und älter eingesetzt werden.

Damen AK 30 WMP von SH:

In der Mannschaft können nur Spielerinnen (weiblich) ab Jahrgang 1986 und älter (d.h. auch AK 50 oder 65) eingesetzt werden.

Damen AK 50 WMP von SH:

In der Mannschaft können nur Spielerinnen (weiblich) ab Jahrgang 1966 und älter (d.h. auch AK 65) eingesetzt werden

Herren WMP von SH:

In der Mannschaft können Herren ohne Altersbeschränkung eingesetzt werden.

Damen WMP von SH:

In der Mannschaft können Damen ohne Altersbeschränkung eingesetzt werden.

3. Mannschaftsaufstellung / Ersatzspielerregelung / Kapitänsbesprechung / Startzeiten

Eine Mannschaft besteht aus bis zu 6 Spieler/innen. Die Mannschaftsaufstellung kann beliebig (d.h. unabhängig von den DGV-Stammvorgaben) auf GVSH Meldeformular (Punkt 13) und mit Angabe des Kapitäns erfolgen.

Bis 30 Minuten vor dem ersten Start des Wettspiels können bis zu 2 Spieler ohne Begründung vom Kapitän der Mannschaft ausgetauscht werden. Der Ersatzspieler spielt

stets an der Stelle des ausgetauschten Spielers.

Eine Kapitänsbesprechung findet nicht statt.

Gestartet wird grundsätzlich um 10:00 Uhr (Hinweis: Es gibt keine Inselgruppen).

Das Startschema ist im Internet zu finden. Es wird grundsätzlich in 3er Gruppen mit 10 oder 11 Minuten Abstand gespielt.

Wenn an einem Termin 2 Gruppen spielen (müssen), so muss geprüft werden, ob ein Start nacheinander an Tee 1 aufgrund der Lichtverhältnisse (kurze Tage im Winter) überhaupt möglich ist. Die Alternative dazu ist ein Start an Tee 1 und Tee 10. Dies wird durch ausrichtende Golfanlage festgelegt.

Ein eventueller Tausch der Austragungsorte wegen z.B. Unbespielbarkeit ist nur auf dem GVSH Tausch-Formular möglich. Es müssen alle Kapitäne diesen Änderungen des Formulars 14 zustimmen. Dieses Formular ist ebenfalls bei Veränderungen der Startzeit und Start an Tee 10 zu verwenden, sofern nur eine Gruppe auf der Anlage spielt. Bei mehreren Gruppen auf dem Platz reicht das Formular („Spätere Startzeit oder Tee 10“) für Start an Tee 10 oder Änderung der Startzeit! Die Formulare finden Sie im Internet.

4. Austragung / Wertung / Aufstieg

Einzel-Zählspiel nach Stableford über 18 Löcher. Gewertet wird die Summe (Brutto Stableford Punkte) der 5 besten Einzelergebnisse jeder Mannschaft an jedem Wettspieltag (1 Streichergebnis).

Reicht eine Mannschaft weniger als 5 zu wertende Ergebnisse ein, so werden die bis 5 fehlenden Ergebnisse mit 0 Brutto Punkten gewertet.

Ein Brutto CR Ausgleich findet keine Anwendung.

Nicht-Antreten einer Mannschaft:

Der GVSH Sport- und Vorgabenausschuss kann ein Nicht-Antreten bei den Winter Mannschaftspokalspielen einer Mannschaft als unsportliches Verhalten werten und diese Mannschaften mit einer Sperre von einem Jahr belegen. Nach Ablauf dieses Jahres kann die Mannschaft wieder mitspielen und fängt in der untersten Ligaebene wieder neu an. Eine Mannschaft gilt als nicht angetreten, wenn weniger als 3 Spieler an einem Wettbewerb des Mannschaftspokals teilnehmen.

Schlaggleichheit (angepasste Formulierung MP am 22.10.2010):

Bei Schlaggleichheit nach dem letzten Spieltag werden von den betroffenen Mannschaften ihre Heimatplatzergebnisse abgezogen. Bei weiterer Gleichheit entscheidet dann das Los.

Aufstieg und Abstieg:

Generell: Die Gruppensieger steigen immer auf.

5. Abschlüsse / Grüns/ Besserlegen gem. Vorlagen und Spielleitungen Pkt. 9.

Die Bekanntgabe der für das Wettbewerb zu nutzenden Abschlüsse und Regelung Besserlegen erfolgt durch die ausrichtenden Golfanlagen durch Aushang am Austragungsort, ebenfalls entscheiden diese zum Beispiel, ob auf Sommer- oder Wintergrüns gespielt wird sowie die Lochgröße bei Wintergrüns oder sonstiges (Aufteen oder Spielen von Matten zur Platzschonung ...)

6. Preise

Die Spieler/innen der besten Mannschaft AK 30 Herren und AK 50 Herren erhalten am letzten Spieltag einen Erinnerungspreis (8 Stück für jede Mannschaft) des GVSH.

7. Spielleitung gemäß Ligastatut

Die Spielleitung wird vom GVSH eingesetzt und besteht aus den anwesenden Kapitänen der teilnehmenden Mannschaften. Sie entscheidet abschließend. Bei Stimmgleichheit wird die Stimme des Kapitäns des ausrichtenden Clubs doppelt gewichtet. Für Fragen, die eine(n) Spieler/in betreffen (z. B. „zweiter Ball“ nach Regel 3-3.), ist der Kapitän des betroffenen Spielers/in nicht stimmberechtigt. Die Spielleitung wird vor Ort durch Aushang bekannt gegeben. Bei Nichteinigung/ Protesten ist der Sportausschuss GVSH über die Geschäftsstelle zu informieren.

8. Meldungen / Meldegebühr / Meldeschluss

Alle in der Ligagruppeneinteilung geführten Mannschaften sind gemeldet und unabhängig von der späteren Teilnahme zur Zahlung der Meldegebühr verpflichtet.

Die Meldegebühr in Höhe von € 150 je Mannschaft wird im November 2016 durch den GVSH per Einzugsermächtigung eingezogen.

Das ausgefüllte GVSH Meldeformular (siehe Internet) muss dem ausrichtenden Golfclub bis spätestens Mittwoch (16:00 Uhr) vor dem jeweiligen Spieltag vorliegen.

Der ausrichtende Golfclub faxt oder mailt eine Empfangsbestätigung an die gemeldeten Clubs.

9. Spielbedingungen/ Platzregeln

Es gelten die Wettspielbedingungen 2016 des GVSH und die Spielordnung für Wettspiele (Ligastatut) des GVSH 2016. Zusätzlich sind die Platzregeln mit Besonderheiten der Clubs (z.B. keine Trolleys) zu beachten.

10. Übungsrunde:

Eine gebührenfreie Übungsrunde wird nicht gewährt.

11. Ergebnismeldung / Handynummern für kurzfristige Absagen eines Wettspiels

Das Mannschaftsergebnis wie bei den Mannschaftspokalen (Gesamtergebnis der besten 5 Einzel-Ergebnisse Brutto Stableford) mit den Namen, Stammvorgaben und Einzelergebnissen der Spieler/innen bitte unmittelbar nach Spielende an den GVSH per E-Mail als pdf-Datei schicken. Ein Fax wäre auch möglich (Fax: 04521-830665) – die Meldung per E-Mail wird vom GVSH aber bevorzugt.

Eine Kopie dieser Ergebnisliste soll allen Kapitänen der Mannschaften zur Kontrolle ausgehändigt werden.

Die Ergebnisse bitte ins DGV Intranet (als Mannschaftsergebnis!) übertragen.

Die Ergebnisse sind im Internet unter www.gvsh.de abrufbar.

Hinweis an die Mannschaftskapitäne: Es empfiehlt sich, die Handy Nummern mit den anderen Kapitänen auszutauschen bzw. den Sekretariaten der anderen Clubs bekannt zu machen. Sollte ein Spiel kurzfristig abgesagt werden müssen, dann können so die Kapitäne noch rechtzeitig informiert werden.

12. Startschema, 13. Meldeformular, 14. Tauschformular, 15. „spätere Startzeit oder Tee 10“

Diese befinden sich auf www.gvsh.de unter Sport im Internet.